Humanistische Union

Republikanische Vesper: Finanzmarktkrise

Im Juli 2007 begann in den USA eine Finanzmarktkrise, die seither nicht nur die internationalen Finanzmärkte in Turbulenzen versetzt hat. Seit Anfang dieses Jahres gingen allein in den USA über 700 000 Arbeitsplätze verloren. Und auch wenn diese Krise den deutschen Arbeitsmarkt noch nicht erreicht hat, so stehen doch keine guten Zeiten bevor: Denn selbst der Konjunkturaufschwung hat den meisten Beschäftigten hierzulande zwar mehr Arbeit gebracht, aber für weniger Geld.

Über Hintergründe und Handlungsmöglichkeiten diskutieren wir mit:

- Mark Roach (ver.di, Bundesfachgruppe Banken),
- Wolfgang Pomrehn (freier Journalist),
- Norbert Reuter (ver.di, Abteilung Wirtschaftspolitik) und
- Prof. Peter Grottian.
- Moderation: Sebastian Gerhardt (Stiftung Haus der Demokratie, Lunapark21).

Die Republikanische Vesper findet an jedem letzten Donnerstag im Monat statt. In ungezwungener Atmosphäre soll zu freiem und gleichberechtigtem Austausch über zeitpolitische Fragen und zur Diskussion unter den Beteiligten angeregt werden. Zur Vesper gibt es Brot und Käse, Wasser und Wein.

Veranstalter: Humanistische Union, Internationale Liga für Menschenrechte, Redaktion Ossietzky, Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein & Stiftung Haus der Demokratie und Menschenrechte

---

https://berlin.humanistische-union.de/veranstaltungen/2008/republikanische-vesper-finanzmarktkrise/
Abgerufen am: 22.11.2026